

Bericht über die Gemeindevertretungssitzung vom 25.04.2016

1. Bürgeranfragen

Es sind keine Bürgeranfragen eingegangen

2. Das Protokoll der Sitzung vom 14. 3. 2016

wird mit Richtigstellungen genehmigt:

3. Berichte des Bürgermeisters

_Erledigungen des Gemeindevorstandes: Vergabe der Möblierung für den Gemeinschaftsraum Widum 418 nach Bemusterung. Bepflanzung des Vorplatzes Betreutes Wohnen ist in Eigenregie in Zusammenarbeit mit dem OGV, Abschluss Praxis-Mietvertrag mit Dr. Lechner, Förderansuchen der Bücherei und des Musikvereines Alpenklänge Thal, Änderung Kreditvertrag für die Mittelschule Doren mit deutlicher Reduktion des Zinssatzes, Beitrag für den Um- und Zubau des Rettungsheimes Bregenz;

_Die Rasenmäroboter auf dem Fußballplatz haben trotz widriger Wetterumstände den Probebetrieb aufgenommen mit besten Referenzen bisher.

_Die periodische Überprüfung des Altenwohnheimes nach dem Pflegeheimgesetz hat stattgefunden. Es gab keine Beanstandungen.

_Am 18.4.2016 hat Johannes Hirschbühl die Dienststelle als Bauhofmitarbeiter angetreten.

_Die Abrechnung 2015 für das Haus zur Marienlinde ist eingegangen mit einem positiven Ergebnis für den laufenden Betrieb.

_Im Zuge des Projektes Trinkwassernetzverbund Thal – Doren wird auch der Bereich Fahl erschlossen. Mit der WG Fahl sind noch Gespräche notwendig.

_Betreubares Wohnen: Von 12 Wohnungen sind 10 fix voreserviert. Am 9.Mai werden die Wohnungen durch das eingesetzte Gremium vergeben. Mietbeginn ist der 1.8.2016. Die Musterasphaltflächen der Firma Wilhelm & Mayer sind zur Bemusterung vorbereitet. Mit der Montage PV-Anlage auf dem Dach wurde begonnen.

_Im Zuge der Ausbauplanungen an der L 20 stehen umfangreiche Grenzverhandlungen von der Sennerei bis Weißenhalden an.

_Die Nächtigungen der abgelaufenen Wintersaison in der Destination Bregenzerwald haben 10% zugenommen. Erstmals werden über eine Million Winternächtigungen erwartet. Sulzberg hat mit 17.000 Nächtigungen ein Plus von 10%.

_ÖPNV-Statistik: 4300 Jahreskartenbesitzer gibt es in der Region Bregenzerwald. Sulzberg liegt mit 260 JK-Besitzern (14,4 % der Bevölkerung) im Spitzenfeld.

_Das E-Auto Renault ZOE für die Gemeinde wird am 4. Mai ausgeliefert. Das Carsharing-Angebot zusammen mit der Pfarre ist in Vorbereitung.

_Langenegg hat die umgebaute sonderpädagogische Volksschule eröffnet. Auch Sulzberger Kinder werden dort betreut. Es war eine beeindruckende Eröffnungsfeier.

_Für den Workshop am 30.4.2016 zur Entwicklung eines Energieleitbildes bittet der Bürgermeister um starke Beteiligung auch aus der Gemeindevertretung.

_Bundespräsidentenwahl: Sulzberg liegt bei der Wahlbeteiligung (mit Wahlkartenwählern fast 70 %) vorarlbergweit an 5. Stelle.

_Ein äußerst positiver Jahresbericht 2015 der Bücherei Sulzberg liegt zur Einsicht auf.

4. Umwidmungsansuchen Samuel Schwärzler Weißenhalden 236 (Beschluss)

Samuel Schwärzler, Weißenhalden 236, Sulzberg hat mit Antrag vom 28.8.2015 die punktuelle Umwidmung einer Teilfläche aus Grundstück Nr. 2266/2 beantragt.

Das Ausmaß der umzuwiddmenden Fläche ergibt sich durch die Grundrissmaße der bestehenden Garage mit ca 144 m². Diese Fläche soll von bisher Freifläche Landwirtschaft (FL) in Baumischfläche (BM) umgewidmet werden. Der Antragsteller beabsichtigt, im Garagengebäude einen Kleingewerbestandort für Kfz-Reparaturen einzurichten.

Eine vom Antragsteller in Auftrag gegebene raumplanungsfachliche Beurteilung vom Büro LandRise (Maria Anna Moosbrugger) wird zur Kenntnis gebracht, ebenso die im Zuge der Anhörungsfrist eingegangenen Stellungnahmen der Landesstraßenverwaltung und des Rechtsvertreters von Nachbar Konrad Roth. In beiden Stellungnahmen werden schwerpunktmäßig die Frage fehlender Parkflächen und die kritische Einfahrtsituation aufgeworfen. Zur Diskussion und Beschlussfassung verlässt EM Samuel Schwärzler den Raum.

Die Gemeindevertretung sieht keinen direkten Zusammenhang zwischen dem Widmungsbegehren und den in den Stellungnahmen aufgeworfenen Fragen der Parkflächen bzw. der privatrechtlichen Zufahrtshalteverpflichtung gegenüber dem Nachbarn Roth. Diese Fragen sind allenfalls im nachfolgenden Betriebsanlagen-Bewilligungsverfahren zu klären. Vielmehr wird in der Schaffung der rechtlichen Rahmenbedingungen eine gute Startmöglichkeit für einen Jungunternehmer mit Entwicklungspotential gesehen.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird die beantragte Umwidmung beschlossen.

5. Neugestaltung Spielplatz bei der VS Sulzberg (Beschluss)

Das Thema Spielplatz war im Zug der Vorplatzgestaltung beim Neubau Widum 418 mehrfach Gegenstand von Beratungen in verschiedenen Ausschüssen und wurde zuletzt am 30.3.2016 in einem erweiterten Ausschuss, in dem alle Interessensgruppen vertreten waren, eingehend beraten. Mit dabei auch Spielraumgestalter Günther Weiskopf und Arch. Gerhard Gruber. Der Bürgermeister berichtet über eine sehr kreative Sitzung mit vernünftigen, umsetzbaren Vorschlägen. Gemäß dem vorliegenden Angebot über 3000 Euro netto wurde Günther Weiskopf mit der Entwicklung eines Spielplatzkonzeptes zusammen mit der eingesetzten Arbeitsgruppe beauftragt.

6. Auftragsvergabe Asphaltierung Thaler Straße (Beschluss)

Die Asphaltierungsarbeiten an ausgewählten Abschnitten der Thaler Straße werden an den Bestbieter Firma MIGU zum Preis von € 149.968 Euro vergeben. Das Fräsmaterialies soll auf der noch unbefestigten Straße Oberdreienau – Eyenbach eingebaut werden. Die Thaler Straße ist Bestandteil des Vbg. Radwegekonzeptes. Eine Förderung für die durch die Verbesserung der Rad-Infrastruktur wurde vom Land in Aussicht gestellt.

7. Auftragsvergabe Sanierungsarbeiten Hasenbrücke (Beschluss).

Der Auftrag zur Sanierung der Brücke über die Weißbach zwischen Brunnenau und Hasen wird an die Firma Wilhelm & Mayr vergeben und die Übernahme des Hälfteanteiles der Gesamtkosten von 32.922 Euro beschlossen.

8. Beitritt zur Skilifte Hagenberg eGen. Sulzberg Thal (Beschluss)

Der anwesende Proponent der neu gegründeten Genossenschaft „Skilifte Hagenberg eGen Sulzberg Thal“ Wolfgang Kresser erläutert den Stand des Gründungsfortschritts. Die Genossenschaft sei erfolgreich auf der Suche nach Mitgliedern. Die alte Gesellschaftsform wird in Kürze liquidiert. Die Personelle Besetzung sei geklärt und die finanzielle Ausstattung gesichert.

Schriftlich wird ersucht, einen Genossenschaftsbeitrag von 7200 Euro – das ist die seit Jahren übliche Abgangsdeckung - zu gewähren.

Der Beitritt zur Genossenschaft mit 100 Anteilen zu 50 Euro sowie eine Förderung von 2200 Euro für das Jahr 2016 wird beschlossen.

9. Berichte und Allfälliges.

_GV Helene Blank: Die Arbeit des familieplus-Teams wurde von einer Kommission bewertet und die periodische familieplus - Zertifizierung mit Auszeichnung findet am 12. Mai 2016 im Vbg. Museum statt. Dazu sind alle GemeindevertreterInnen eingeladen.

_GV Juliana Krump berichtet über eine Nordic-Sport-Park Saison mit wiederholt sehr priärer Schneelage und einem Dank an alle Akteure: Pistenpfleger Walter Kirmair, Kassier Erwin Bilgeri, Bewirtung und Langlaufschule. Alle mussten sehr flexibel sein. Ein Dank geht an die Grundbesitzer für die Zusage zur Saisonverlängerung. Gesamt verkaufte Tageskarten: 1821 (2700 im Winter davor). Es haben eine Reihe von Workshops und Biathlonevents stattgefunden. Viele Schüler waren zu Gast

_GR Margit Fäßler: Im Zuge der Straßensanierung im Bereich Schule – Alter Pfarrhof sollte eine Verbesserung der Einfahrtssituation bei der Kirche angestrebt werden.

_GV Mennel Martin beklagt unangenehmen Regenwasserstau im östlichen Friedhofsbereich.

_GV Karl Wohllaib: EAT 2020 stößt auf internationales Interesse und wurde von einem Filmteam besucht. Ausstrahlung in SRF 1 am 1. Mai 2016. Demnächst wird eine Delegation aus Grenoble erwartet.

_Anfrage Moorbad Oberköhler von Heim Markus (Zuhörer): Mit der Projektbeauftragten Maria Anna Moosbrugger steht eine Treffen bevor mit Sondierung der ersten Vorschläge, dann Beratung in die AG Freiraumgestaltung.

_Termine: nächste GV-Sitzung mit Rechnungsabschluss 23.5.2016, Prüfungsausschuss 17.05.2016

Ende der Sitzung: 22.20 Uhr

Der Schriftführer:

Der Vorsitzende:

(Erwin Steuerer)

(Bgm. Helmut Blank)